

**Niederschrift**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung - BA-PTH/008(V)/11</b>			
	<b>Wochentag, Datum</b>	<b>Ort</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
Betriebsausschuss Puppentheater Magdeburg	Freitag,  08.04.2011	Puppentheater Magdeburg - Büro des Intendanten	15:00Uhr	16:00Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2 Bestätigung der Tagesordnung**
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 18.02.11**
- 4 Verschiedenes**
- 5 Konsolidierungskonzept Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt  
Magdeburg 2011-2015 **DS0107/11****

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Bürgermeister Dr. Rüdiger Koch

**Mitglieder des Gremiums**

Stadtrat Bernd Reppin

Stadträtin Karin Meinecke

Stadtrat Oliver Müller

Stadtrat Alfred Westphal

**Beratendes Mitglied**

Stadträtin Carola Schumann

**Beschäftigtenvertreterin**

Frau Gabriele Grauer

**Geschäftsführung**

Frau Simone Riedl

**EB Puppentheater Magdeburg**

Intendant Herr Michael Kempchen

Verwaltungsleiterin Frau Doris Wehling

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Herr Dr. Koch eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Die Ausschussmitglieder stimmen der Einladung sowie der Tagesordnung in der vorliegenden Fassung einstimmig zu.

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 18.02.11

---

Seitens der Ausschussmitglieder besteht kein Änderungs- bzw. Ergänzungsbedarf zur vorliegenden Niederschrift. Diese wird deshalb einstimmig bestätigt.

### 4. Verschiedenes

---

Zu diesem Punkt gibt es keinen Gesprächsbedarf.

### 5. Konsolidierungskonzept Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg 2011-2015 Vorlage: DS0107/11

---

Durch **Herrn Kempchen** wird die vorliegende Drucksache erläutert.

Zu Beginn informiert er über die Gründung des Jugendklubs Puppenspiel sowie des Puppenspielklubs (in welchem Kinder bis zu 14 Jahren mitarbeiten), da diese Klubs indirekt mit der vorliegenden Drucksache in Verbindung stehen.

Denn seitens des Landes besteht die Forderung, kulturell-pädagogische Bildungsarbeit zu leisten, ohne dass dafür durch das Land die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Deshalb muss die Finanzierung momentan aus dem Inszenierungsetat des Puppentheaters oder über Drittmittel erfolgen.

Die Notwendigkeit der Erstellung eines Konsolidierungskonzeptes ergibt sich aus den zu erwartenden Tarifanpassungen der vergangenen Jahre.

Das Puppentheater hat sich vorgenommen seine Eigeneinnahmen in den Jahren 2012 – 2014 zu erhöhen.

Dies kann nur durch eine Gebührenerhöhung ab 2012 erreicht werden.

Diese Gebührenerhöhung ist langfristig vorgesehen, aber mit dem Ziel der Deckung der Betriebskosten „MFTZ“.

Herr Kempchen erinnert nochmals daran, dass es bei der Besprechung der DS „MFTZ“ den deutlichen Stadtratsbeschluss gab – keine Betriebskostenerhöhung für das Objekt – Herr Kempchen hatte es akzeptiert, aber bereits damals gesagt, dass dies nur funktioniert, wenn nicht noch andere zusätzliche Belastungen dazukommen.

Es wird davon ausgegangen, dass mit den Theatervertragsverhandlungen erreicht werden muss, dass sich der landesseitige Anteil für das Puppentheater erhöht.

Herr Kempchen hofft, dass die bisher erbrachten Leistungen des Puppentheaters auch anerkannt werden und seine eindeutige Forderung an das Land besagt, hier aktiv zu werden.

Es folgt eine Diskussion durch die Anwesenden.

Der Betriebsausschuss EB Puppentheater Magdeburg empfiehlt dem Stadtrat mit **6 : 0 : 0** Stimmen die Beschlussfassung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauf folgenden Sitzung.

Dr. Rüdiger Koch  
Vorsitzender

Simone Riedl  
Schriftführerin